





7. September 2015

## Pädagogische Landkarte Leverkusen

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Buchhorn,

bitte setzen Sie folgenden Antrag auf die Tagesordnungen der entsprechenden Gremien:

Die Stadt Leverkusen beteiligt sich an dem Projekt "Pädagogische Landkarte NRW" und wirbt vorhandene außerschulische Lernorte in Leverkusen ein.

## Begründung:

Die "Pädagogische Landkarte NRW" (1) ist ein Projekt des Landschaftsverbandes Rheinland (LVR) in Zusammenarbeit mit dem Landschaftsverband Westfalen-Lippe (LWL). Außerschulische Lernorte können sich und ihr Angebot für Schülergruppen auf einer frei zugänglichen Online-Landkarte präsentieren.

Diese pädagogische Landkarte kann wiederum kostenfrei von Lehrern und Lehrerinnen sowie weiteren pädagogischen Fachkräften und sonstigen Interessierten abgerufen werden. Die Angebote dieser außerschulischen Lernorte ergänzen den Unterricht inhaltlich.

Außerschulische Lernorte - vom Museum bis zum Handwerksbetrieb - können den Schulunterricht und die vorschulische Erziehung in vielerlei Hinsicht bereichern. Sie ermöglichen Schülern, Inhalte des Unterrichts am praktischen Beispiel selbsttätig nachzuvollziehen und ihr Wissen durch authentische Erfahrungen zu erweitern und zu vertiefen. Sowohl Erkenntnisse der Lernpsychologie als auch Vorgaben der Kultusministerkonferenz und Lehrpläne unterstreichen die Bedeutung außerschulischer Lernorte für den Lernerfolg.

Die "Pädagogische Landkarte NRW" erleichtert die Suche nach entsprechenden Angeboten. Darüber hinaus erhalten insbesondere kleinere, ggf. eher unbekannte oder außergewöhnliche Kulturund Bildungseinrichtungen sowie Betriebe die Gelegenheit, sich als außerschulische Lernorte zu profilieren und so neue Besuchergruppen zu gewinnen.

Die "Pädagogische Landkarte NRW" ermöglicht es, Angebote in der Stadt Leverkusen in einem größeren Rahmen bekannt zu machen und auch Lerngruppen aus den umliegenden Städten und Gemeinden ins Stadtgebiet zu holen.

Ausgehend vom pädagogischen Stadtplan Münster hat der LWL bereits 2014 eine "Pädagogische Landkarte" (Anlage 1) für dessen Verbandsgebiet online gestellt. (2)

Diese "Pädagogische Landkarte" soll inzwischen auf gesamt NRW ausgeweitet werden. Hierzu hat die Zentralredaktion des LVR-Zentrums für Medien und Bildung verbandszugehörige Kreise und kreisfreie Städte um Unterstützung gebeten.

Die in den Kreisen und kreisfreien Städten gebildeten Redaktionen recherchieren entsprechende außerschulische Lernorte in ihrem Gebiet, überprüfen deren Angebote auf Tauglichkeit und pflegen die Daten in das einheitliche Redaktionssystem der "Pädagogischen Landkarte NRW" ein, sodass sie schließlich von Lehrkräften und weiteren interessierten Personen online abgerufen werden können.

In Leverkusen könnte diese Redaktion z.B. beim Bildungsbüro Leverkusen angesiedelt werden.

Zunächst sollten Kultur- und Bildungseinrichtungen (Museum Morsbroich, NaturGut Ophoven, Sensenhammer, Villa Römer und andere) mit der Bitte angeschrieben werden, den vom LVR bereitgestellten digitalen Fragebogen auszufüllen und an die Redaktion zurückzusenden.

Darüber hinaus sollten in Zusammenarbeit mit der Wirtschaftsförderung Leverkusen WfL GmbH Wirtschaftsunternehmen im Stadtgebiet angeschrieben werden, da auch diese als außerschulische Lernorte in Betracht kommen (Bayer (BayLab) und andere)

Ziel ist es, möglichst viele außerschulische Lernorte in Leverkusen zu gewinnen, um die Stadt Leverkusen als attraktives Ziel für Schulklassen präsentieren zu können.

(1)

http://www.medien-und-

bil-

dung.lvr.de/de/medienbildung/themen/paedagogische\_landkarte\_rheinland/paedagogische\_landkarte\_rheinland\_1.html (18.08.2015)

(2)

http://www.lwl.org/paedagogische-landkarte/Start (18.08.2015)

Mit freundlichen Grüßen

Bernhard Marewski

(Ratsmitglied und Bürgermeister)

CDU

gez. Bündnis 90/Die Grünen gez. Opladen plus